



 **Universität Trier**

Fachbereich III: Papyrologie

Modulhandbuch Master-Studiengang: „Papyrologie“

Nebenfach

(Stand: 22.11.2012)

Titel des Moduls: „Sprachkompetenz“* (Nebenfach Papyrologie)				
Kennnummer: Modul 1 MA3PAPY400	Workload: 300 h	Credits: 10 LP Ü: 3 LP Ü: 3 LP Ü: 3 LP Lektürekanon: 1 LP	Studiensemester/ Häufigkeit des Angebots 1. Semester/ jedes Winter- semester	Dauer: 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Das Modul umfasst 6 SWS, die je nach Kenntnisstand aus dem Ba/Ma-Angebot der Klassischen Philologie, der Papyrologie oder der Alten Geschichte zu wählen sind: Sprachpraxis Griechisch Lektüreübung Griechisch Lektüreübung Latein	Kontaktzeit 6 SWS/90 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h	Selbststudium 210 h	Geplante Gruppengröße Ü: bis zu 30 Ü: bis zu 30 Ü: bis zu 30
2	Lernergebnisse / Kompetenzen – Fähigkeit, Texte zu übersetzen, aber auch zu paraphrasieren – Sichere Kenntnis der griechischen und lateinischen Grammatik – Beherrschung der Arbeitstechniken zur Erschließung antiker Texte von der Archaik bis zur Spätantike			
3	Inhalte – Wiederholung und Übung von Formenlehre und Syntax der griechischen Sprache – Wiederholung und Übung von Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache – Arbeitstechniken zur Erschließung antiker Texte von der Archaik bis zur Spätantike			
4	Lehrformen Übung			
5	Teilnahmevoraussetzungen keine			
6	Prüfungsformen Als Studienleistungen: schriftliche Tests Bestehen der Modulabschlussprüfung in Form einer zweistündigen Klausur in einer der drei Lehrveranstaltungen nach Wahl			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten – regelmäßige, aktive Teilnahme an allen Sitzungen, Vor- und Nachbereitung, selbständige Lektüre			
8	Verwendung des Moduls – Pflichtmodul im Masterstudiengang Hauptfach Papyrologie – Pflichtmodul im Masterstudiengang Nebenfach Papyrologie			
9	Stellenwert der Note in der Endnote 10 von 40 LP			

10	Modulbeauftragte Prof. Dr. Bärbel Kramer Hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Georg Wöhrle, Prof. Dr. Stephan Busch, Dr. Johannes Schwind, Dr. Oliver Hellmann
11	Sonstige Informationen keine

* Nicht für Studierende der Klassischen Philologie im Hauptfach

Titel des Moduls: „Alte Geschichte“** (Nebenfach Papyrologie)				
Kennnummer: Modul 2 (MAPAPY401)	Workload: 300 h	Credits: 10 LP HS: 7 LP Ü: 2 LP	Studiensemester/ Häufigkeit des Angebots 1. Semester/ jedes Winter- semester	Dauer: 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Das Modul umfasst 6 SWS Pflicht: HS Alte Geschichte Wahlpflicht aus: Ü Alte Geschichte oder Lektüreübung AG/Pap	Kontaktzeit 4 SWS/60 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h	Selbststudium 240 h	Geplante Gruppengröße HS: bis zu 30 Ü: bis zu 30
2	Lernergebnisse / Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> – Kenntnis einzelner Teilbereiche der Alten Geschichte: Klassisches Griechenland, Römische Republik, Römische Kaiserzeit, Spätantike – Verständnis von den Voraussetzungen, Bedingungen und Folgen staatlicher und gesellschaftlicher Prozesse und Strukturen – Fähigkeit zur methodischen und analytischen Erfassung von und Auseinandersetzung mit antiken Quellen aller Gattungen und internationaler Forschungsliteratur – Kenntnis wichtiger älterer und aktueller Kontroversen althistorischer Forschung – Darstellung komplexer historischer Sachverhalte basierend auf leitenden Fragestellungen und Formulierung eigener begründeter Urteile – Erfassen von Kontinuitäten und Diskontinuitäten einzelner Problemstellungen bis zur Gegenwart (z.B. Demokratie) im Epochenvergleich 			
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – politik-, sozial-, wirtschafts-, rechts-, mentalitäts-, religions-, kultur- und wissenschaftsgeschichtliche Fragen und Problemstellungen – Komplexität historischer Prozesse in antiken Herrschafts- und Gesellschaftsstrukturen – Relevanz wirtschaftsgeschichtlicher Aspekte in Politik- und Sozialgeschichte – Bedeutung von Religion und deren Wandel für Staat und Gesellschaft 			
4	Lehrformen Seminar, Übung			
5	Teilnahmevoraussetzungen keine			
6	Prüfungsformen Als Studienleistungen: Referat oder mündliche Präsentation Bestehen der Modulabschlussprüfung in Form einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit im Hauptseminar (kleine Hausarbeit)			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Zulassung zur Modulabschlussprüfung: Erbringen der Studienleistungen, regelmäßige, aktive Teilnahme an allen Veranstaltungen			

8	Verwendung des Moduls – Pflichtmodul im MA-Studiengang Hauptfach Papyrologie – Pflichtmodul im MA-Studiengang Nebenfach Papyrologie
9	Stellenwert der Note in der Endnote 10/40
10	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende – Prof. Dr. Christoph Schäfer, Prof. Dr. Elisabeth Herrmann-Otto Hauptamtlich Lehrende: – Prof. Dr. Christoph Schäfer, Prof. Dr. Elisabeth Herrmann-Otto – Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Fachteils Alte Geschichte: Dr. Kzesimir Matijević
11	Sonstige Informationen keine

** Nur für Studierende der Klassischen Philologie im Hauptfach als Ersatz für Modul 1 (MA3PAPY400) „Sprachkompetenz“.

Titel des Moduls: „Literarische Papyrologie“ (Nebenfach Papyrologie)				
Kennnummer: Modul 3 (MA3PAPY402)	Workload: 300 h	Credits: 10 LP S: 7 LP Ü: 3 LP	Studiensemester/ Häufigkeit des Angebots 2. Semester/ jedes Sommer- semester	Dauer: 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Das Modul umfasst 4 SWS S: Literarische Papyrologie Ü: Literarische Papyri	Kontaktzeit 4 SWS/60h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h	Selbststudium 240	Geplante Gruppengröße S: bis zu 30 Ü: bis zu 30
2	Lernergebnisse / Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> – Fähigkeit, griechische und lateinische literarische Papyri zu verstehen und zu übersetzen – Kenntnis der auf Papyrus erhaltenen literarischen Texte der griechischen und lateinischen Literatur – Vertiefung der Kenntnis der metrischen und stilistischen Aspekte der antiken Literatur – Fähigkeit zur Identifizierung von Fragmenten bekannter literarischer Texte – Fähigkeit zur Identifizierung und Kontextualisierung von Fragmenten unbekannter Texte – Fähigkeit zum Umgang mit Fragmenten – Fähigkeit zur Rekonstruktion von Text und Kontext – Kenntnis des antiken Buchwesens – Kenntnis der Überlieferung antiker Texte 			
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Paläographie literarischer Papyri, – Materialkunde, Buchformen, – Textüberlieferung von der Papyrusrolle zum Papyrus- und Pergamentkodex – Griechische und lateinische literarische Texte, die nur auf Papyrus erhalten sind – Neufunde – Aspekte der griechischen und römischen Literatur- und Kulturgeschichte 			
4	Lehrformen Seminar, Übung			
5	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
6	Prüfungsformen Als Studienleistungen: Vor- und Nachbereitung, Kurzreferat, Textpräsentation, Modulabschlussprüfung in Form einer zweistündigen Klausur			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Zulassung zur Modulabschlussprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an allen Sitzungen, Erbringen der Studienleistungen Bestehen der Modulabschlussprüfung			

8	Verwendung des Moduls – Pflichtmodul im Masterstudiengang Hauptfach Papyrologie – Pflichtmodul im Masterstudiengang Nebenfach Papyrologie
9	Stellenwert der Note in der Endnote 10 von 40 LP
10	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. B. Kramer
11	Sonstige Informationen keine

Titel des Moduls: „Dokumentarische Papyrologie“ (Nebenfach Papyrologie)				
Kennnummer: Modul 4 (MA3PAPY403)	Workload: 300 h	Credits: 10 LP S: 7 LP Ü: 3 LP	Studiensemester/ Häufigkeit des Angebots 1. Semester/ jedes Winter- semester	Dauer: 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Das Modul umfasst 4 SWS S: Dokumentarische Papyro- -logie Ü: Dokumentarische Papyri	Kontaktzeit 4 SWS/60 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h	Selbststudium 240 h	Geplante Gruppengröße S: bis zu 30 Ü: bis zu 30
2	Lernergebnisse / Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> – Überblick über den Inhalt der Papyrusurkunden – Kenntnis der sprachlichen Besonderheiten der Papyrusurkunden – Fähigkeit des Umgangs mit publizierten Papyrustexten – Fähigkeit der Übersetzung, Interpretation und Kontextualisierung griechischer und lateinischer dokumentarischer Papyri – Vertrautheit mit der Methodik und Organisation des Faches – Erarbeitung des kulturhistorischen Hintergrunds dokumentarischer Papyri – Fähigkeit zur Rekonstruktion von Texten, Sachverhalten und Zusammenhängen – Anfertigung und Präsentation von Kurzreferaten 			
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Privates und öffentliches Leben im Altertum am Beispiel Ägyptens in griechischer, römischer und byzantinischer Zeit – Verwaltungsstrukturen im Ptolemäerreich und in einer Provinz des Römischen Reiches am Beispiel des römischen und byzantinischen Ägypten – private und offizielle Korrespondenz – Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Steuerwesen, Militärwesen, Landwirtschaft – Verträge und Rechtspflege – heidnische und christliche Religion – Kultur und Bildungswesen 			
4	Lehrformen Seminar, Übung			
5	Teilnahmevoraussetzungen keine			
6	Prüfungsformen Als Studienleistungen: Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit, Kurzreferat, Textpräsentation, Lektürekanon – Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung in Form einer zweistündigen Klausur			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten – Zulassung zur Modulabschlussprüfung: regelmäßige Teilnahme, Erbringen der Studienleistungen – Bestehen der Modulabschlussprüfung			
8	Verwendung des Moduls – Pflichtmodul im Masterstudiengang Hauptfach Papyrologie – Pflichtmodul im Masterstudiengang Nebenfach Papyrologie			

9	Stellenwert der Note in der Endnote 10 von 40 LP
10	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. B. Kramer
11	Sonstige Informationen keine

Titel des Moduls: „Textedition“ (Hauptfach Papyrologie)				
Kennnummer: Modul 5 (MA3PAPY404)	Workload: 300 h	Credits: 10 LP S: 7LP Ü: 3 LP	Studiensemester/ Häufigkeit des Angebots 3. Semester/ jedes Winter- semester	Dauer: 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Das Modul umfasst 4 SWS S: Unveröffentlichte Papyri Ü: Unveröffentlichte Papyri	Kontaktzeit 4 SWS/60h 2 SWS/60h 2 SWS/60h	Selbststudium 240 h	Geplante Gruppengröße S: bis 30 Ü: bis 30
2	Lernergebnisse / Kompetenzen – Kenntnis der griechischen und lateinischen Paläographie der Urkunden – Fähigkeit der Entzifferung, Identifizierung, Kommentierung und Einordnung unpublizierter griechischer und lateinischer Papyri – Fähigkeit des kritischen Umgangs mit antiken Texten – Fähigkeit der Präsentation eines unpublizierten Textes – Wissenschaftliche Recherchen – Beherrschung der Editions Methode – Kommentierung eines Papyrustextes unter allen erforderlichen Aspekten			
3	Inhalte – Paläographie dokumentarischer Papyri: Kursive, Symbole, Abkürzungsmethoden – Unveröffentlichte literarische und dokumentarische Papyri verschiedenen Inhalts aus Trier und anderen Papyrussammlungen – Editions Methode – Formale Aspekte der wissenschaftlichen Arbeit – Vorbereitung und Präsentation einer Textedition			
4	Lehrformen Seminar, Übung			
5	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
6	Prüfungsformen Prüfungsformen: Kurzreferat, Textpräsentation; schriftliche Prüfungsform: Test, schriftliche Hausarbeit			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten – regelmäßige, aktive Teilnahme an allen Sitzungen – Studienleistungen: Vor- und Nachbereitung, Kurzreferat, Textpräsentation – Prüfungsleistung: Bestehen der Modulabschlussprüfung in Form einer kleinen schriftlichen Hausarbeit			
8	Verwendung des Moduls – Pflichtmodul im Masterstudiengang Hauptfach Papyrologie – Pflichtmodul im Masterstudiengang Nebenfach Papyrologie			
9	Stellenwert der Note in der Endnote 10 von 40 LP			

10	Modulbeauftragte: Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende: – Prof. Dr. Bärbel Kramer
11	Sonstige Informationen keine